



Der Verein Solbra aus Ludwigsfelde hat ein neues Angebot für Kinder. Regelmäßig findet im Familientreff ein Kinderkochkurs statt.

FOTO: PRIVAT

## Mehr Beratungsangebote für Familien

Der Verein Solbra hat vom Landkreis Teltow-Fläming eine Förderung erhalten – Damit sollen vor allem Honorare für qualifizierte Berater finanziert werden

Von Isabelle Richter

**Ludwigsfelde.** Gute Nachrichten gab es vor Kurzem für den Verein Solbra: Ein schon im vergangenen Jahr gestellter Förderantrag ist endlich bewilligt worden. Das heißt: Der Verein wird in diesem Jahr mit rund 24.000 Euro vom Landkreis Teltow-Fläming unterstützt. Damit sollen vor allem Honorare für spezielle Beratungsangebote finanziert werden, erklärt Solbra-Geschäftsführer Henri Vogel. „Wir haben viele engagierte Ehrenamtler, aber wir brauchen eben auch qualifizierte Angebote, für die man Honorare zahlen muss und das geht eben nur mit Fördermitteln.“

Der Bedarf nach solchen speziellen Angeboten ist groß. Nach der Coronapandemie gibt es in vielen Familien einiges nachzuholen. „Wir merken, dass es viele Defizite gibt“, erzählt Henri Vogel. Viele Kinder und Jugendliche haben Schwierig-

keiten beim Lesen, Schreiben und Rechnen, können sich schlecht konzentrieren, zeigen vermehrt Verhaltensauffälligkeiten oder haben sogar tief liegende seelische Belastungen. Experten als Ansprechpartner seien deshalb wichtig. Denn auch in Ludwigsfelde gibt es Familien, die in problematischen Verhältnissen leben. Sie bekommen unter anderem Unterstützung im Familientreff. Die Bedeutung davon kennt Henri Vogel aus Erfahrung. Denn wenn man Probleme in Familien nicht frühzeitig abstellt oder professionell begleitet, spitzt sich die Situation immer mehr zu.

Neben gezielten Beratungsangeboten, sollen mit den Fördergeldern aber auch Freizeitangebote finanziert werden. „Es wird ja oft gemeckert, dass die Kinder zu viel vor dem Smartphone oder Fernseher sitzen“, sagt der Solbra-Chef. „Aber wenn man will, dass sie etwas anderes machen, muss man sie auch ir-



Wir merken, dass es viele Defizite gibt

Henri Vogel,  
Geschäftsführer Solbra

gendwo abholen und ihnen Angebote machen.“ Vor einigen Wochen ist deshalb unter anderem ein Kinderkochkurs gestartet, wo Grundschüler aus Ludwigsfelde an zwei Wochentagen gemeinsam ein Gericht kochen. Sabine Kumpke und Janine Jorkschat sind in Ludwigsfelde als Schulbegleiterinnen für den Verein Solbra tätig. Beide unterstützen Kinder dabei, den Schulalltag zu bewältigen – zum Beispiel, wenn sie autistisch sind oder eine sehr ausgeprägte Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) haben.

In den vergangenen Wochen haben sie im Familientreff mit den Kindern ihre Lieblingsgerichte zubereitet. Sabine Kumpke ist gelernte Köchin und findet es wichtig, dass Kinder lernen, wie man sich gesund ernährt. Denn leider werde nicht in allen Familien selbst gekocht und viele Heranwachsende bekämen es somit nicht vorgelebt. Dabei haben

viele der jungen Teilnehmer richtig viel Spaß daran.

Da soll der Kinderkochkurs ansetzen. „Vielleicht bringen die Kinder das dann mit nach Hause“, so die Hoffnung von Henri Vogel. Der Kurs ist gefragt, aber die Plätze begrenzt. Deshalb soll er jetzt auch über die Ferien hinaus weitergeführt werden. Zudem sollen die Teilnehmer alle sechs Wochen wechseln. Damit jedes interessierte Kind die Chance bekommt. Auch für andere Ideen und Wünsche ist der Verein offen, sagt Henri Vogel. Dank der fünfstelligen Fördersumme habe man jetzt schließlich einen größeren finanziellen Spielraum.

**Info** Für Fragen zu sämtlichen Lebenssituationen und Anregungen steht der Verein Solbra gern als Ansprechpartner zur Verfügung. Kontaktdaten sowie mehr Infos zur Arbeit und den Angeboten in Ludwigsfelde gibt es unter [www.solbra.de](http://www.solbra.de)